



Presseinformation 4.10.2018

Der Kosmos des Klosters Neuzelle

Kartographisches Meisterwerk kehrt nach 200 Jahren zurück

Der Stiftsatlas von 1758 kehrt nach 200 Jahren für drei Wochen ins Kloster Neuzelle zurück. Das Original wird vom **08. Oktober 2018 bis zum 30. Oktober 2018** im Kalefaktorium des Klosters Neuzelle gezeigt. Eingeleitet wird die Ausstellung am 07. Oktober 2018 mit Vorträgen vom Leiter der Kartenabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin **Wolfgang Crom**, dem Leiter des Verlages für Berlin-Brandenburg **André Förster** und dem Bistumsarchivar **Dr. Winfried Töpler**. Die Ausstellungseröffnung beginnt um 15.30 Uhr.

Das kartographische Meisterwerk zeigt den Grundbesitz des Klosters Neuzelle in colorierten Zeichnungen. Das Werk ist von großer regionaler und kulturgeschichtlicher Bedeutung. Es belegt die land- und forstwirtschaftlichen Flächen, die Dörfer und Wirtschaftsbetriebe, Mühlen und Forsthäuser, die in der Mitte des 18. Jahrhundert zum Kloster Neuzelle gehörten. Der Atlas zeigt den Kosmos des Klosters Neuzelle als agrarisch genutzte Kulturlandschaft und wirtschaftlich autarke Einrichtung.

Grundlage für den Atlas bilden die Vermessungen während der Amtszeit der Äbte Martinus (1727-1741) und Gabriel (1742-1775). Nach Kriegsverlusten im 30-jährigen Krieg und Verpfändungen hatte das Kloster eine Vielzahl seiner Liegenschaften wieder erwerben. Zur Bestandssicherung diente auch die Vermessung und Beschreibung der Vermögenswerte. Für seine Zeit bietet der Atlas bereits eine ausgezeichnete Messgenauigkeit.

Bei der Auflösung des Klosters 1817 ist der Atlas offenbar in private Hände gelangt. 1911 wurde er von der Bezirksregierung Frankfurt (Oder) erworben und gelangte auf diese Weise in die damalige Königliche Bibliothek in Berlin, die später zur Staatsbibliothek umfirmierte. Dort wird der Atlas in der Kartenabteilung aufbewahrt.

Der Kartenband enthält 94 Abbildungen darunter Flurkarten aller Stiftsdörfer, Übersichtskarten von Böhmen, Mähren und der Lausitz, Wappentafeln, Urkundenabschriften, Klosteransichten sowie einen Generalplan des Stiftes. Der Textband enthält Auszüge aus Vermessungsregistern, wobei der Klosterbesitz, Vorwerke, Stiftsregalien, Bauern- und Kossätenhöfe besonders ausgewiesen sind.

Tickets und alle Infos auf www.750jahre-klosterneuzelle.de

Pressekontakte: Walter Ederer, Telefon 033652-81414, Mobil 0151-50 52 52 52, ederer@stift-neuzelle.de, Sigrid Kohn, Telefon 030-84 72 49 17, Mobil 0172-375 62 27, kohn@runze-casper.de



Bei der Wiederherstellung des Klostersgartens, der Gestaltung weiterer Außenflächen wie Stiftsplatz und Scheibe und für die Gebäudesanierung, seit den 1990er Jahren von der Stiftung Stift Neuzelle durchgeführt werden, ist insbesondere die Karte der Klosteranlage die wichtigste Quelle.

Die Ausstellung fügt sich ein in die neugestaltete Kreuzgangausstellung. In einer Bildschirmdarstellung sind alle Karten des Stiftsatlasses auch digital zu betrachten.

Der Verlag für Berlin-Brandenburg hat ein Faksimile des Stiftsatlasses publiziert, das für eine Schutzgebühr von 19,90 EUR in der Ausstellung erworben werden kann.

Fotos vom Original des Stiftsatlas sind auf der [Presseseite](#) 750 Jahre Kloster Neuzelle.

Adresse

Kloster Neuzelle
Besuchereinformatio n Neuzelle
Stiftsplatz 7
15898 Neuzelle
Telefon 03 36 52 - 61 02
tourismus@neuzelle.de

2

Öffnungszeiten

Ausstellung Stiftsatlas im Original: 8. Okt – 30. Okt 10 – 18 Uhr

Besuchereinformatio n: Apr – Okt 10 – 18 Uhr, Nov – März 10 – 16 Uhr

Museen*: Kreuzgang und Klostermuseum | Museum Himmlisches Theater Apr – Okt 10 – 18 Uhr, Nov – März 10 – 16 Uhr

Kirchen**: Stiftskirche St. Marien Mai – Okt 11 – 16 Uhr Nov – Apr *** 11 – 12.15 + 13.15 – 16 Uhr, Kirche zum Heiligen Kreuz Mai – Okt 11 – 16 Uhr, Nov – Apr 11 – 15 Uhr

Klostersgarten: Mai – Okt 10 – 20 Uhr, Nov – Apr 10 – 16 Uhr

* Einlass bis eine halbe Stunde vor Schließung. ** Keine Besichtigung während der Gottesdienst- und Andachtszeiten sowie an Karfreitag, Karsamstag und an Heiligabend und Silvester *** Geänderte Öffnungszeiten: 25.12.18 – 06.01.19: 11 – 12 + 14 – 15.30 Uhr

Anfahrt

Auto: aus Richtung Berlin A12, B112; aus Richtung Dresden A13, A12, B112

Bahn: von Berlin über Frankfurt (Oder) RE 1, RB 11 bis Bahnhof Neuzelle, ab Bahnhof Neuzelle Fußweg 15 Minuten

Tickets und alle Infos auf www.750jahre-klosterneuzelle.de

Pressekontakte: Walter Ederer, Telefon 033652-81414, Mobil 0151-50 52 52 52, ederer@stift-neuzelle.de, Sigrid Kohn, Telefon 030-84 72 49 17, Mobil 0172-375 62 27, kohn@runze-casper.de